

EINBAUANLEITUNG

1. Oktober 2002

Anlaß	Einbauanleitung von Befestigungseisen für Multitanks in Überschwemmungsgebieten
Datum	27.09.02
Verfasser	Dr. A. Teckentrup

Dehoust Super Safe Tanks können mit Hilfe einer speziellen Befestigungseinrichtung am Boden verankert werden. Hierdurch wird die Auftriebssicherung erreicht und der Einsatz der Behälter ist somit auch in Überschwemmungsgebieten möglich.

Die Befestigungseinrichtung besteht aus nachfolgenden Bauteilen:

Pos.	Anzahl	Beschreibung
1	2 Stück	Starthalterung aus U-100 in der Länge von 960 mm mit einer Bohrung 18 mm Benennung 1 auf Zeichnung 72516
2	2 Stück	Erweiterungshalterung U-100 in der Länge von 880 mm mit 2 Stück Laschen aus Flach-eisen 35x8 mm und einer Bohrung 18 mm Benennung 2 auf Zeichnung 72516
3	4 Stück	Haltebügel 280 x 80 mm Benennung 3 auf Zeichnung 72516
4	4 Stück	Platte 60 x 60 mm mit Bohrung 18 mm Benennung 4 auf Zeichnung 72516
5	4 Stück	Unterlegplatte 100 x 100 mit Bohrung 18 mm Benennung 5 auf Zeichnung 72516
6	1 Stück	Erweiterungssatz pro weiteren Behälter über die Anzahl von 2 Stück hinaus bestehend aus: 2 Stück Pos. 2 und 2 Stück Pos. 3

Für die Verankerung der Behälter ist zwischen der Aufstellung der Behälter mit oder ohne begrenzende Wand links- oder rechtsseitig zu unterscheiden.

Zunächst die Beschreibung für die Aufstellung ohne links- und rechtsseitig begrenzende Wände:

Die Behälter können mit der Rückseite unmittelbar an einer Wand des Gebäudes aufgestellt werden. Es wird mit der Aufstellung des ersten Behälters begonnen. Alle weiteren Behälter werden nacheinander nach der Befestigung des ersten Behälters aufgestellt und montiert. Dieser ist den räumlichen Gegebenheiten entsprechend auszurichten, so dass sich eine waagerechte Aufstellung des Behälters ergibt.

Nach dem Ausrichten des Behälters werden die Starthalterungen (1) von der Längsseite des Behälters durch die Fußkonstruktion der Behälter geschoben. Hierbei ist zu beachten, dass sich die Bohrung in der Starthalterung (1) auf der Seite des Behälters befindet, auf der keine Erweiterung durch weitere Behälter stattfinden soll. Die räumliche Positionierung erfolgt durch Messen mit einem Maßstab von der Fußkonstruktion aus (Siehe auch bemaßungen auf der Skizze). Das U-Eisen muß gemessen von der Fußkonstruktion 95 mm aus derselben herausragen.

Nachfolgend ist die Starthalterung (1) mit der Unterlegplatte (5) zu unterlegen, so dass die Bohrung des U-Eisens und das der Unterlegplatte fluchtend übereinander liegen. Anschließend sind die Starthalterungen mit den in der Zulassung spezifizierten Schwerlastdübeln der Größe M 16 im Boden zu verankern. Bei dem Einschrauben der Schwerlastdübel ist zubeachten, dass zwischen dem Dübel und dem U-100-Eisen die Platte (4) gelegt wurde.

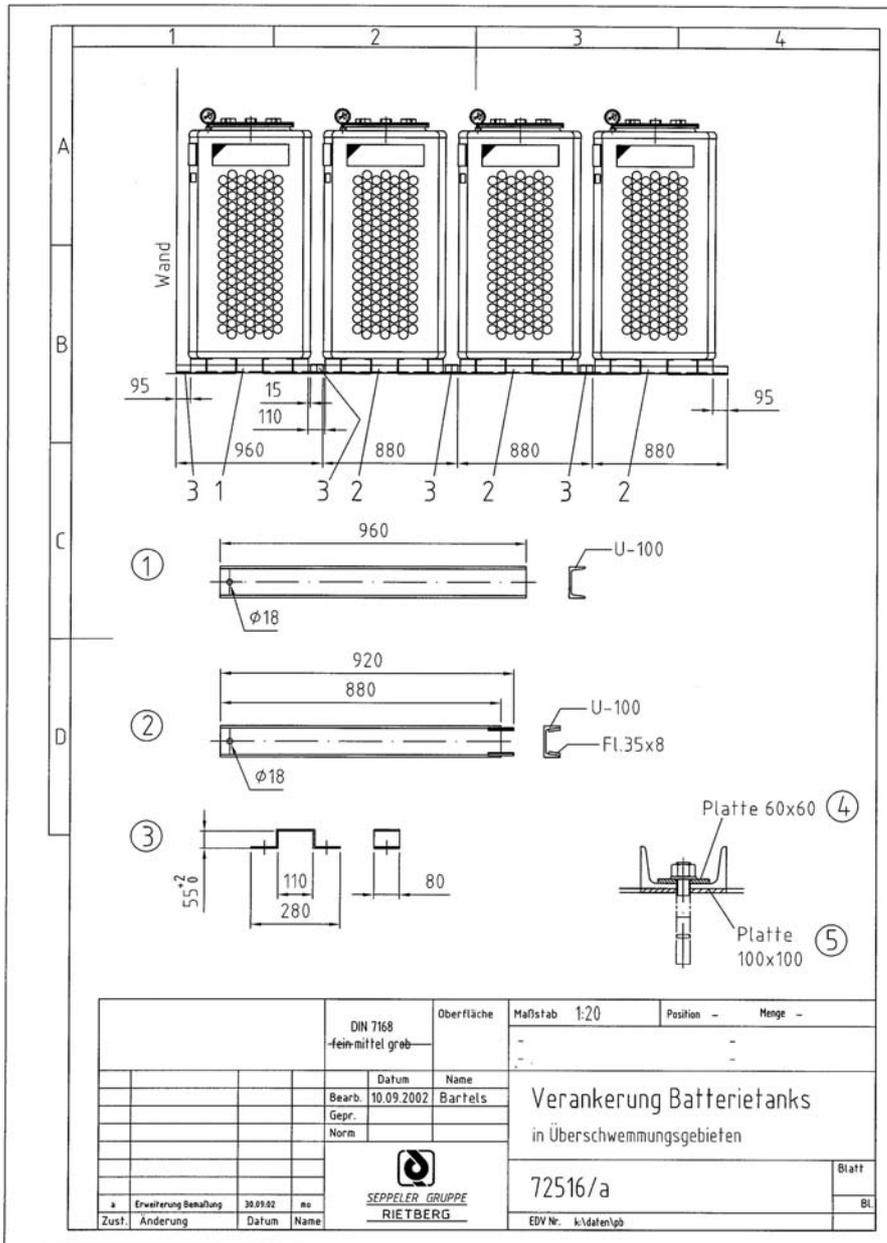
Auf der anderen Seite ist nachfolgend der Bügel (3) über dem U-Eisen zu montieren. Hierzu sind auch die gleichen Schwerlastdübel (2 Stück pro Bügel) zu verwenden. Der Abstand vom Bügel zur Fußkonstruktion beträgt 15 mm (siehe hier auch die Skizze).

Nachdem beide Bügel montiert wurden, ist der nächste Behälter zu positionieren. Hierbei ist darauf zu achten, dass der Abstand zwischen Fußkonstruktion und Bügel wieder 15 mm beträgt. Anschließend sind Erweiterungshalterungen (2) mit den beiden angeschweißten Flacheisen 35x8 mm durch die Behälterfüsse von der Behälterlängsseite unter die zuvor montierten Bügel (3) zu schieben, bis beide U-Eisen voreinander liegen.

Sind nur zwei Behälter zu montieren, so ist unter das U-Eisen (2) wiederum die Unterlegplatte (5) mit der Bohrung fluchtend zu schieben. Ebenso ist vor dem Einschlagen des Schwerlastdübels die Platte (4) zwischen dem Dübel und dem U-Eisen einzubringen.

Sollen weitere Behälter nach der Montage des zweiten Behälters eingebaut werden, so ist wie zur Montage des zweiten Behälters zu verfahren, dass heißt, zunächst Montage der Bügel (3) auf der freien Seite des zweiten Behälters, dann der Positionierung des dritten Behälters und das Einschieben der U-Eisen (2).

Werden die Behälter in einer Ecke eines Raumes nahe den umgebenden Wänden eingebaut, so ist der Montagebeginn mit der Befestigung mittels dem Verdübeln durch das U-Eisen (1) nicht möglich. Hier ist zunächst mit der Montage von zwei Stück Haltebügel (3) nahe der Wand zu beginnen (Deshalb ist im Startpaket für zwei Behälter die Anzahl der Haltebügel (3) gleich 4 Stück). Die Haltebügel können direkt an die Wand geschraubt werden. Der Abstand ergibt sich aus dem Abstand der vorderen und hinteren Füße des Behälters, welche vor Ort mittels eines Maßstabes zu ermitteln sind. Somit ist es möglich die Behälterbatterie in der Ecke eines Raumes zu montieren und somit Platz zu sparen. Bei dem letzten Behälter ist ausreichend Platz zu berücksichtigen, um die Montage der abschließenden Schwerlastdübel vornehmen zu können.



Leimen, 30.09.02